

Artikel vom 24.01.2023

Junge Union

Ortshauptversammlung bei der Jungen Union Weil



Marian Cammerer, Sebastian Schießling, Landrat Thomas Eichinger, Johannes Greulich, Johannes Kneidel, Alex Dorow, MdL, Andreas Breit. Bild: JU KV Landsberg

Die Junge Union Weil hat Ende Januar turnusgemäß einen neuen Vorstand gewählt. Der bisherige Vorsitzende Johannes Greulich aus Adelshausen wurde in seinem Amt bestätigt und steht damit dem Ortsverband des CSU-Nachwuchses in Weil als Ortsvorsitzender in den Jahren 2023 bis 2025 vor. Zum Stellvertretenden Ortsvorsitzenden wählten die anwesenden Mitglieder den Weiler Gemeinderat Sebastian Schießling. Johannes Kneidel wurde als Schatzmeister bestätigt, Andreas Breit übernimmt das Amt des Schriftführers. Mit Michael Greinwald als Beisitzer ist der Ortsvorstand der Jungen Union Weil komplett.

Die diesjährige Ortshauptversammlung hielten die Mitglieder im Landgasthof Probst ab. Geleitet wurde die Wahl von Marian Cammerer, Stellvertretender Kreisvorsitzender des CSU Kreisverbands Landsberg, der auch im Bezirksvorstand der Jungen Union Oberbayern ist. Cammerer berichtete aus dem Kreisverband sowie dem Bezirksverband und stimmte die anwesenden Mitglieder auf die im Oktober anstehenden Bayerischen Landtags- und Bezirkstagswahlen ein. Die beiden Landsberger CSU Direktkandidaten Alex Dorow (Landtag) und Thomas Eichinger (Bezirkstag) stellten sich den Fragen der JU Mitglieder.

Im Anschluss wurde rege über aktuelle Politische Themen diskutiert. Besonders bedenklich stimmten dabei vor allem die Themen Wohnraum, Fachkräftemangel, Zuwanderung, Energieversorgung und Außenpolitische Spannungen die anwesenden Mitglieder.



Marian Cammerer, Stellv. Kreisvorsitzender der CSU Landsberg, gratuliert Johannes Greulich zur Wiederwahl